

Mitteilungen des Gemeindevorstandes für die Sitzung der Gemeindevertretung am 30.10.2020

Runder Tisch

Der runde Tisch verlief sehr konstruktiv. Die Teilnehmer haben sich auf folgende Punkte geeinigt:

- Der Forst führt eine Flächenplanung durch und legt Prioritäten für die Wiederbewaldung fest.
- Es werden Äsungsflächen auf entstandenen Freiflächen angelegt, um so den Verbissdruck aus der Verjüngung zu lenken. Diese müssen auch entsprechend gepflegt werden.
- Über die geplanten Maßnahmen erfolgt eine enge Abstimmung zwischen Forst und Jagd.
- Es wird geprüft inwieweit die Waldränder zur Feldflur besser gestaltet und ein entsprechender Puffer geschaffen werden kann.
- Der Abschussplan muss erfüllt werden.

Gartenwettbewerb 2020/21

Wie bereits berichtet verlief der Gartenwettbewerb dieses Jahr erfolgreich. Anstatt einer Abschlussveranstaltung wird dieses Jahr in Broschüre über die Wehrheimer Gärten zusammengestellt. Nächstes Jahr gibt es zusätzlich zu den bestehenden Kategorien noch die Jungen Gärten. Dieser Wettbewerb wird mit attraktiven Preisen und einer jungen Juri durchgeführt nach einem eigenen Bewertungskatalog und richtet sich an junge Familien. Ziel ist es diese Zielgruppe anzusprechen und das Thema Garten hier nochmals zu fördern.

Einweihung Schutzhütte Wehrheim

Am Donnerstag, den 08.10.2020, wurden die abgeschlossenen Sanierungsarbeiten an der Schutzhütte oberhalb von Wehrheim eingeweiht. Der schon ungefähr 50 Jahre dort stehende Wanderunterschupf bedurfte einer umfassenden Sanierung, die nun abgeschlossen ist. Da die Hütte schon lange essentieller Teil des Wehrheimer Wanderwege-Netzwerkes ist, wurde ihre Wiedereröffnung schon sehnsüchtig erwartet. Für anwesende Vertreter der Kooperationspartner und Pressemitglieder bereitete Herr Brötz neben einem kleinen coronakonformen Buffet einen Umtrunk vor, der die Wiedereröffnung ausklingen ließ.

Natura Trail Infotafel in Wehrheim - Pfaffenwiesbach

Eine neue Infotafel für den Natura Trail bei Wehrheim wurde in den am 7.10. eingeweiht. Der 16,8km lange Wanderweg, der ebenfalls ab dem Parkplatz Winterstein gestartet werden kann, führt auf einer mittelschweren Wanderroute durch unsere Natur- und Kulturschätze im Taunus. Das Projekt wurde durch die Naturfreunde initiiert und von Dr. Sybille Winkelhaus und Michael Mohr konzipiert. Der Nabu, der Naturpark und die Gemeinde Wehrheim unterstützten das Projekt.

Online Apfelbaumversteigerung

Die Obstbaumversteigerung war dieses Jahr erstmals online. Hierbei wurden über 600 € an Erlösen erzielt. Diese werden für die Neuanlage einer Streuobstwiese auf der Lichteich verwendet. Gepflanzt werden verschiedene Sorten der Hessischen Lokalsorten. Somit ist diese Streuobstwiese dann auch besonders interessant für Apfelfreunde und Pommologen. Die Äpfel dieser Bäume bekommen die Kinder und Jugendlichen von Wehrheim. Sich um die Pflege des Grundstücks und der Bäume zu kümmern hat sich Frau Herbach bereiterklärt. Die UNB begrüßt dieses Vorhaben und stellt Ökopunkte für die Aufwertung der Fläche in Aussicht.

Energieberatung

Dieses Jahr haben wurden bisher zehn Beratungsgutscheine eingelöst. Hier besteht noch Potential. Daher sollen zukünftig Hauskäufer automatisch über die Energieberatung informiert werden.

Baumpflanzaktionen

Am 20.09. wurden zusammen mit der gemeinnützigen Organisation Trinkwasserwald e.V. durch die Alltagshelden der Mainova 200 Bäume gepflanzt. Am 27.09. wurden die restlichen 400 Wildkirschen und Bergahorn durch Bürgerinnen und Bürger gepflanzt und mit Holzschützern gegen Wildverbiss geschützt.

Baumkontrolleur

Unser Mitarbeiter Martin Schlosser hat den Lehrgang zum FLL Zertifizierten Baumkontrolleur mit Erfolg zu Ende gebracht. Diese Ausbildung ist nicht zu verwechseln mit einem Baumgutachter oder mit einem Baumpfleger. Als Baumkontrolleur ist er befähigt Schadbilder an den Bäumen zu erkennen und zu bewerten.

Eichen Paten

Nach drei Dürre-Sommern fallen immer mehr Fichten-Wälder dem Borkenkäfer zum Opfer und müssen gefällt werden. Die Kahlschlagsflächen sollen mit einem widerstandsfähigen und standortgerechten Mischwald aufgeforstet werden. Dabei spielt die Eiche eine besonders wichtige Rolle.

Dieses Jahr gibt es in vielen Eichenbeständen wieder sehr viele Eicheln, die sogenannte Eichelmast. Diese wollen wir nutzen, um daraus den jungen Wald der Zukunft zu ziehen. Die „Eltern-Bäume“ wachsen seit über 100 Jahren im Gemeindewald und konnten sich so an den Standort hier anpassen. Diese Anpassung wollen wir nutzen und junge Eichen mit Standortangepasstem Erbgut für unsere Wälder pflanzen.

Die Kinder unserer Kindergärten wollen die Eicheln Sammeln. Dann suchen wir 100 Paten für die Eichen. Die Eichenpaten können dann die Pflanzbehälter mit Erde füllen, die Eicheln einstecken und mit nach Hause nehmen, bis die Eichen groß genug sind um sie nächsten Herbst auf eine ehemalige Fichtenfläche wieder auszupflanzen.

Bericht aus dem Wehrheimer „Ludwig-Bender-Bad“ - Jahresabschluss

Mit erzielten Brutto-Einnahmen in Höhe von 103.790,00 € (das entspricht 98.421,89 € netto) erreicht die diesjährige Schwimmbadsaison trotz der Corona-Pandemie ein sehr erfreuliches Gesamtergebnis. Wir liegen somit sogar über dem kalkulierten Haushaltsansatz von 95.000,00 € (netto). Der

Dauerkartenvorverkauf lief in diesem Jahr erwartungsgemäß sehr zurückhaltend da die Öffnung des Schwimmbades erst im Juni (durch die Lockerungen der hess. Landesregierung) ermöglicht wurde. Der Dauerkartenverkauf wurde dann Mitte Mai 2020 eingestellt da nicht klar war, wie viele Personen bei Öffnung überhaupt in unser Bad reingelassen werden durften.

Die Aufstellung der verkauften Schwimmbadkarten 2020 im Vergleich zur Schwimmbadsaison 2019:

		2020	2019	Differenz
Dauerkarten	Erwachsene	107	585	-478
	Kinder und Jugendliche	50	451	-401

		2020	2019	Differenz
Tageskarten	Erwachsene	11.344	9.533	+1.719
	Kinder und Jugendliche	6.237	5.873	+352

	Familien	1.106	1.252	-146
--	----------	-------	-------	------

		2020	2019	Differenz
Zehnerkarten	Erwachsene	530	224	+306
	Kinder und Jugendliche	242	170	+71
	Familien	21	38	-17

Besucherzahlen 2020 – gerundet:

Juni	4.300
Juli	11.200
August	17.200
September	4.800
Gesamt	37.500

Die Ausgaben haben sich durch das einzuhaltende Hygienekonzept in den verschiedensten Bereichen erhöht. Es wurden beispielsweise Hygienespender für den Eingangsbereich, im Bereich des Schwimmerbeckens sowie den Sanitäranlagen mit dazugehörigem Desinfektionsmittel angeschafft. Ebenso wurden entsprechende Maßnahmen zur Umsetzung einer Flächendesinfektion und somit zur Reinigung der Umkleiden, der Duschen und der sanitären Anlagen in Höhe von ca. 2.000 € angeschafft, also in einem überschaubaren Rahmen. Der Reinigungsturnus musste durch eine externe Fachfirma nur teilweise erhöht werden, da die Reinigung und Desinfektion während des laufenden Betriebes durch das Schwimmbadpersonal durchgeführt wurde. Zusätzlich musste der Bereich der Kasse mit einer weiteren Kraft stundenweise verstärkt werden um eine dauerhafte Besetzung der Kasse während der Bad-Öffnungszeiten zu gewährleisten.

Hierbei ging es insbesondere auch um die Kontrolle zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung im Ein- und Ausgangsbereich wie auch die gesetzlich notwendige Feststellung der Personendaten für eine etwaige Nachverfolgung durch das Gesundheitsamt und die Einhaltung der Besucherzahlobergrenze. Abschließend bedankt sich die Verwaltung bei allen Unterstützern des Wehrheimer Freibades in dieser für alle nicht einfachen „Corona-Pandemie“ sehr herzlich. Alle Besucherinnen und Besucher haben zur erfolgreichen Saison beigetragen und gezeigt, wie wichtig das Wehrheimer „Ludwig-Bender-Bad“ als einzigartige „soziale“ Einrichtung ist.

Ein großer Dank geht seitens der Verwaltung auch an die Schwimmmeisterin Manuela Groos und den Schwimmmeister Ralf Pauly, an das gesamte Kassenpersonal, den Verwaltungsmitarbeiter Daniel Eitzeroth sowie an die Mitarbeiter des gemeindlichen Bauhofes für die Umsetzung der Vorgaben.

Wir freuen uns auf einen Neustart der Badesaison am 1. Mai 2021.

Bürger- und Mehrzweckhäuser

In der Zeit vom 23. Dezember 2020 bis 10. Januar 2021 sind die gemeindlichen Bürger- und Mehrzweckhäuser für die wöchentlichen Übungs- und Regelbetrieb geschlossen. Ausgenommen hiervon sind bereits eingegangene Terminverpflichtungen sowie der Gaststättenbetrieb. Den Vorständen der Jugendtreffs wird vorgeschlagen, während der Pause, in Abstimmung mit dem Jugendpfleger, einen Betrieb mit reduzierten Öffnungszeiten anzubieten.

Der 3. Bauabschnitt Außengelände Bürgerhaus Wehrheim ist bis auf wenige Arbeiten fertiggestellt. Durch die ständig neuen Veränderungen bei der zulässigen Personenzahl für die Räumlichkeiten der Bürger- und Mehrzweckhäuser kommt es derzeit zu einem deutlich erhöhten Arbeitsaufwand für die Verwaltung und die Hausmeister in den Häusern. Zahlreiche Veranstaltungen mussten bereits, teilweise auch kurzfristig, abgesagt werden. Die Verwaltung geht derzeit davon aus, dass weitere Veranstaltungen aufgrund der Vorgaben abgesagt werden müssen.

Sportanlage Pfaffenwiesbach

Die Bauarbeiten an den Duschen und Umkleiden im Vereinshaus Pfaffenwiesbach sind fast abgeschlossen. Die meisten Arbeiten wurden durch die TSG-Pfaffenwiesbach in Eigenleistung erbracht. So wurden unter anderem die Umkleiden und Duschen entkernt, die Wasser und Heizungsleitungen erneuert und die Umkleidebänke abgeschliffen und neu gestrichen. Lediglich das Verlegen der Fliesen wird durch eine Fremdfirma durchgeführt.

Wehrheimer Spielplatzschau am 15.09.2020

Am 15.09.2020 fand die Spielplatzschau aller Wehrheimer Spiel- und Freizeiteinrichtungen statt. Die Mitarbeiterinnen des Fachbereichs Soziales, Jugend, Sport und Kultur, Frau Claudia Christ, Frau Elvira Rasch, der Mitarbeiter der Ordnungsbehörde, Herr Markus Braun sowie der Leiter des Bauhofes, Herr Armin Moses waren im Gemeindegebiet unterwegs um die Spiel- und Freizeiteinrichtungen auf Mängel oder ergänzende Maßnahmen zu prüfen bzw. Wünsche von Spielplatzinitiativen aufzunehmen und ebenfalls zu prüfen. An dieser Stelle ist anzumerken, dass die Spiel- und Freizeiteinrichtungen im Gemeindegebiet alle in einem guten Zustand sind. Dies ist aber auch der ständigen Pflege der Spiel- und Freizeiteinrichtungen durch die Mitarbeiter des Bauhofes zu verdanken.

Sachstand Spielplatz „Franzensbader Straße“, Wehrheim

Anfang September haben die Mitarbeiter des gemeindlichen Bauhofes die Arbeiten des II. Bauabschnitts des Spielplatzes „Franzensbader Straße“ in Wehrheim abgeschlossen werden. Für 2021 ist der III. Bauabschnitt geplant. An dieser Stelle ein Dankeschön an die Mitarbeiter des Bauhofes sowie der Verwaltung. Ebenso gebührt der Dank der sehr engagierten Spielplatzinitiative/Verein „Spielplatz Franzensbader Strasse e. V.“. Diese haben sehr viele Spenden eingesammelt und die Umsetzung der neuen Maßnahmen überhaupt erst möglich gemacht.

Am Mittwoch 14.10.2020 fand eine kleine, offizielle Einweihung des Spielplatzes mit den Dorfstapfern der Kindertagesstätte „Apfelzwerge“ statt.

Fotos: Gregor Sommer, Anfang September 2020



Seniorenweihnachtsfeier am 13.12.2020

Die für Sonntag, den 13.12.2020 geplante Seniorenweihnachtsfeier im Bürgerhaus Wehrheim muss aufgrund der aktuellen Situation leider abgesagt werden. Wir bedauern dies sehr. Wir sind uns bewusst, dass die Seniorinnen und Senioren immer gerne zur Seniorenweihnachtsfeier gekommen sind. Allerdings sehen wir uns auch in der Verantwortung, eine Gefährdung der Hochrisikogruppe unter allen Umständen zu vermeiden. Wir hoffen sehr, dass wir im Jahr 2021 wieder Seniorenveranstaltungen anbieten und durchführen können.

Absage Weihnachtsmarkt 05.12.2020

Nach intensiver verwaltungsinterner wochenlanger Beratung mit dem zuständigen Sachbearbeiter Daniel Eitzeroth sowie zahlreichen Gesprächen mit Marktbesckern, Vertretern von Vereinsring sowie Gewerbeverein, dem Marktmeister, den Vertretern unserer Ordnungsbehörde, dem Gesundheitsamt des Hochtaunuskreises, müssen wir den diesjährigen Weihnachtsmarkt in Wehrheim am 05.12.2020 leider absagen.

Aufgrund der aktuell wieder steigenden Infektionszahlen und der auch vom Land verlangten Konzeptionen zur Durchführung und Umsetzung eines Weihnachtsmarktes mit Trennung von Essen- und Getränkeständen, Kontrollen von Ein- und Auslass, Festhalten von Personendaten etc. haben wir uns gegen eine Durchführung des Weihnachtsmarktes in diesem Jahr entschieden.

Bestätigt wurden wir auch aufgrund der sehr geringen Anzahl von positiven Rückmeldungen zur Teilnahme mit Ständen. Im Gegenteil: Es haben uns sehr viele Abmeldungen erreicht, insbesondere auch von Vereinen, die einfach die Durchführung zum Wohle und Schutze ihrer Mitglieder in diesem Jahr nicht vornehmen möchten.

Ebenso schreckt die aktuelle Entwicklung der „Covid-19-positiv getesteten Menschen“ ab. Die Umsetzung der derzeitigen gültigen Hygienemaßnahmen und Abstandsregelungen sind in der Praxis fast gar nicht umsetzbar.

Wir bedauern diesen Schritt und die Absage sehr, aber wir leben aktuell in einer für uns alle durch die Corona-Pandemie sicherlich nicht einfachen Lebenssituation.

Umso mehr freuen wir uns dann hoffentlich auf den Weihnachtsmarkt am 04.12.2021.

Stadtradeln

Beim Stadtradeln 2020 in Wehrheim erreichten 48 Radteilnehmer des Offenen Teams Wehrheim und 6 weitere Teams insgesamt 10.064 km. Durch ihre umweltfreundliche Fortbewegung erzielten die Radfahrer eine CO₂ - Einsparung von 1.538 kg.

Bei den Wehrheimer Teams zeichneten sich neben dem Offenen Team besonders das Team des Wehrheimer Gewerbevereins, der KITA Wiesenau, des ADFC und der Fliegergruppe Hochtaunus durch fleißiges Radeln aus.

In dem vom Klima-Bündnis organisierten Stadtradeln arbeiten 1.700 Mitgliedskommunen, in 28 europäischen Staaten, aktiv daran, den Klimawandel zu bekämpfen. Dem Bündnis gehören neben dem Hochtaunuskreis weitere kommunale Organe an, die dem Klimawandel entgegentreten und als eine globale Herausforderung verstehen, die lokale Lösungen erfordert.

Wehrheim hat zum ersten Mal am Stadtradeln teilgenommen. Das Engagement der Teilnehmer und der rege Gedankenaustausch während des dreiwöchigen Wettbewerbes sind eine vielversprechende Basis für eine jährliche Teilnahme an dieser Aktion klimaschützender Kommunen. In Kommentaren unserer Teilnehmer wurden einerseits die vielfältigen Bemühungen unserer Gemeinde bei der Verbesserung innerörtlichen Radfahrens anerkannt, andererseits aber noch problematische Bereiche, wie die Kastellstraße, die Bahnhofstraße, Radabstellplätze am Bahnhof Gleis 1 und die Hauptstraße angesprochen.

Bericht von Herrn Steffen-Jesse

Neuigkeiten aus den Kindertagesstätten

Alle Kindertagesstätten sowie auch die Schülerbetreuung stehen durch die besonderen Anforderungen vor großen Herausforderungen. Für jede Aktion ist ein passendes, detailliertes Hygiene-Konzept / Konzept zu erarbeiten. Dies fordert die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Kindertagesstätten sehr – zusätzlich zu den bereits bestehenden Aufgaben.

Kindertagesstätte „Am Bügel“

Die Dorffüchse der Kindertagesstätte „Am Bügel“ haben am 02.10.2020 an der Aktion „Sauberhaftes Hessen teilgenommen“

Was ist Müll? Wofür gibt es Mülltonnen? Warum werfen die Leute Müll auf die Straße? Was machen wir zu Hause mit unserem Müll? Warum wird Müll getrennt? Wie wird Müll getrennt? Was passiert mit unserem Müll, wenn die Tonne abgeholt wird? Wie vermeiden wir Müll? Was können wir tun?

Diese und weitere Fragen beschäftigten die Vorschulkinder „Dorffüchse“ der Kita „Am Bügel“ in der 40. Kalenderwoche, da sie bei der Aktion „sauberhaftes Hessen“ teilgenommen haben. Mit Eifer machten sich die Kinder mit ihren Erzieher*innen auf den Weg und an die Arbeit, Ausschau zu halten auf Feldwegen und im Ort, nach achtlos weggeworfenen Alltagsdingen, die nicht in die Natur gehören. Der Weg führte hinauf zum „Bügel“, über den Kamm zum Schulacker, wieder hinab zum Weidentipi und von dort Richtung Ortseingang in die Wehrheimer Mitte.

Da die Kinder mit großem Interesse und fleißigem Schauen, Bücken und Aufheben dabei waren, füllten sich die Eimer und Säcke im mitgenommenen Bollerwagen sehr schnell. Die Kinder trugen Handschuhe, um ihre Hände vor verschmutzten Dingen zu schützen. Großes Staunen herrschte über das, was sie fanden: Flaschen, Scherben, Papiertüten, Papierfetzen, Kaugummi-Bonbonpapier, Papiertaschentücher, Zigarettenstummel, Plastikverpackung, gefüllte Hundeklobeutel, eine Radkappe und immer wieder Scherben und Flaschen.

In der Wehrheimer Mitte machten die Kinder eine kleine Pause im Treppentrium, bevor es wieder zurück in die Kita ging. An der Kita angekommen, wartete bereits Herr Rau vom Bauhof mit einem großen Auto, um den Müll abzuholen um ihn fachgerecht zu entsorgen. Vielen Dank dafür!

So endete eine schöne Aktion, die hoffentlich auch nachhaltig weiterwirkt.



Die Konzeption der Kindertagesstätte „Am Bügel“ wird derzeit überarbeitet – dies erfolgt aufgrund der Veränderungen der Gruppenstrukturen. Die Konzeption wird nach Fertigstellung auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht. Eine entsprechende Abstimmung mit der Kindertagesstättenfachaufsicht des Hochtaunuskreises erfolgt.

Kindertagesstätte „Wiesenu“

Der „Regelbetrieb unter Pandemiebedingungen“ ist nach den Sommerferien erfolgreich umgesetzt worden. Zur Bring- und Abholzeit werden die Kinder morgens über das Außengelände an die Gruppentüren gebracht, nachmittags werden die Kinder an der Eingangstür oder am Spielplatztor abgeholt. Trotz der anfänglichen Bedenken, dass es bei den Kleinsten hier zu Problemen kommen könnte, klappt dies erstaunlich gut. Die großen Tränen sind ausgeblieben. Aus der Elternschaft kommen hierzu positive Rückmeldungen. Leider fehlt jedoch der gegenseitige Austausch zwischen den Eltern und dem Personal vor Ort. Ebenso fehlt in der täglichen pädagogischen Arbeit mit den Kindern das „Singen“. Im Sommer konnte der Morgenkreis im Außengelände stattfinden, in den kommenden Monaten ist dies jedoch auch nicht möglich und es werden Alternativen angeboten.

Durch eine große Spende des Fördervereins konnten viele tolle Sachen für den Turnraum gekauft werden: eine große Abenteuermatte, zwei Fallschutzmatten, große Bausteine, zwei Trampolinkissen und eine Erweiterung zu den bestehenden Holzkletterelementen. Der Turnraum wird sehr häufig genutzt und die Kinder haben sehr viel Spaß mit den neuen Sachen.

Von einer Spende der Wehrheimer Limeskrätscher wurde ein Lauflernwagen und ein Puzzle angeschafft. An dieser Stelle vielen Dank an den Förderverein sowie die Wehrheimer Limeskrätscher.

Waldkindergarten

Der Waldkindergarten ist erneut als zahnfreundlicher Kindergarten ausgezeichnet worden. Der Arbeitskreis Jugendzahnpflege war vor Ort und hat das Zertifikat verlängert sowie Eltern und Kinder über ein zahngesundes Frühstück informiert.

Am Tag vor den Herbstferien haben die Erzieher*innen mit den Kindern Eicheln gesammelt und großflächig über eine einst von Fichten bestandene Fläche verteilt, damit bald neuer Wald wächst.

Einige kleine Bäume und Wildsträucher wurden als Start eingepflanzt, damit es im Frühling nicht so kahl aussieht. Weitere sollen folgen.

Kath. Kindertagesstätte St. Georg Pfaffenwiesbach

Die Kinder der kath. Kindertagesstätte haben am Tag der Nachhaltigkeit teilgenommen und die selbstgebauten Bienenhotels präsentiert. Weiterhin hat die Kindertagesstätte an der Aktion „sauberhaftes Hessen“ teilgenommen und mit den Kindern Müll in Pfaffenwiesbach gesammelt.

Unter Corona-Bedingungen fand die Forscherwoche (Haus der kleinen Forscher) in der Kindertagesstätte statt. Weiterhin besuchten die ehemaligen Vorschulkinder „ihre“ alte Kindertagesstätte um von der Schule zu berichten und gemeinsam Pizza zu essen. Das Treffen fand auf dem Außengelände unter Beachtung der Hygiene- und Abstandsregelungen statt. Unter Ausschluss der Öffentlichkeit fand in der kath. Kirche ein kleines Erntedankfest statt.

Die kath. Kirchengemeinde St. Georg hat sich den Regelungen der Gemeindevertretung zur Abrechnung der Kosten der Notbetreuung bzw. zum Erlass der Kosten für die Familien, die keinen Anspruch auf Notbetreuung hatten, angeschlossen. Die Abrechnung ist seit dem 20.10.2020 abgeschlossen.

Neuigkeiten aus der Schülerbetreuung

Die Schülerbetreuung ist in enger Abstimmung mit der Limeschule sowie dem Hochtaunuskreis, insbesondere im Hinblick auf die Umsetzung der Hygiene-Vorgaben und Regelungen.

Weiterhin ist die Verwaltung sowie die Schülerbetreuung inzwischen an den Email-Verteiler des Hochtaunuskreises angebunden, über den Verwaltung und Schülerbetreuung mit aktuellen Informationen versorgt werden, zuletzt ist die „Handreichung für die Schulen des Hochtaunuskreises zum Thema "Lüften"" übermittelt worden (Stand: 22.10.2020). Die Schülerbetreuung setzt die Vorgaben entsprechend um. Für die Schülerbetreuung besteht derzeit keine Warteliste. Alle angemeldeten Kinder konnten aufgenommen werden.

Geburtenjahrgänge / Statistik der letzten 10 Jahre – Stand 26.08.2020

Ergänzend zur Sitzung des Ausschusses am 25.08.2020 und dem Informationsaustausch mit Frau Lommel-Mank im Hinblick auf die zu erwartenden Schülerzahlen wurde seitens der Verwaltung mit Stand vom 26.08.2020 eine Auswertung erstellt. Diese ist nachfolgend zusammengefasst:

	Gesamtgemeinde Wehrheim (inkl. OT)	Wehrheim	Pfaffenwiesbach	Obernhein	Friedrichsthal
2010	92	48	14	23	7
2011	80	48	13	15	4
2012	62	39	6	15	2
2013	84	53	15	14	2
2014	86	60	9	12	5
2015	85	49	10	18	8
2016	85	50	15	15	5
2017	82	52	11	14	5
2018	93	54	14	19	6
2019	87	53	15	13	6
2020 (bis 26.08.2020)	36	24	5	7	-
Gesamt	872	530	127	165	50

„Tag der Nachhaltigkeit“ in Wehrheim

Am 10.09.2020 wurde der "Tag der Nachhaltigkeit" in Wehrheim unter Federführung der Gemeinde Wehrheim durchgeführt. Dabei konnte die hessische Staatsministerin Priska Hinz (Ministerin für Umwelt; Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz) begrüßt werden.

Im Mittelpunkt stand die Thematik "Die Wildbiene". viele Kinder aus den Kitas der Gemeinde, Schüler der Limesschule Wehrheimer sowie Mitglieder der Jugendfeuerwehr, Parlamentsvorsteher Frank Hammen, Vertreter vom Schulackerverein, der Naturschutzverbände, Imker und viele mehr, waren dabei und haben mitgemacht. Zum Bau von Bienenhotels haben sich 17 Gruppen mit 300 Kindern angemeldet und so konnten 90 Bienenhotels fertiggestellt werden. Vielen Dank an alle die mitgewirkt und mitgeholfen haben, insbesondere Umweltberater Martin Ringwald. Es war ein besonderer und erfolgreicher "Tag der Nachhaltigkeit" auf der Streuobstwiese am Schwimmbad.

Fotos: Gregor Sommer, 10.09.2020



Baustellenbericht

Laufende/abgeschlossene Arbeiten:

Neubau Sporthalle Am Oberloh:

Durch die Gemeinde Wehrheim wurden bis jetzt folgende Arbeiten

- Erd-, Maurer- und Betonarbeiten
- Umlegung WBV-Leitung Sporthalle Oberloh
- Gerüst
- Dach
- WDVS, Innenputz
- Fenster, Glasflächen, Türen
- Starkstromanlagen
- Garagentor
- Heizung, Sanitär
- Lüftung
- Blitzschutz
- Estrich
- Innentüren
- Sportboden
- Prallwand
- Kanalanschlussleitung
- Trockenbau, Rasterdecken, Innenfensterbänke
- Malerarbeiten
- Sporthallen -türen und -tore
- Sportgeräte

- WC-Trennwände
- Stahlbau
- PV-Anlage

mit einem Auftragswert von insgesamt rund 1,97 Mio Euro vergeben.

Folgende Arbeiten wurden Stand 22.10.2020 begonnen / fertiggestellt:

Begonnen:

- WDVS, Innenputz
- Dach
- Fenster, Glasflächen, Türen
- Starkstromanlagen
- Heizung, Sanitär
- Blitzschutz
- Innentüren

Fertiggestellt:

- Umlegung WBV-Leitung
- Kanalanschlussleitung
- Rohbauarbeiten
- Gerüst
- Stahlbau

Bürgerhaus Wehrheim, Außenanlage 3. BA:

Die Vergabe zur Neugestaltung der Außenanlage fand am 13.05.2020 statt. Die Tiefbauarbeiten wurden von Fa. Straßen- und Tiefbau Mittelhessen GmbH am 03.08.2020 begonnen und am 30. September 2020 fertiggestellt.

Handläufe und Geländer der Treppenanlagen sind vergeben und sollen innerhalb der nächsten Wochen montiert werden.

Fahrradabstelleneinrichtungen, E-Bike-Ladestation sowie Stadtmobiliar sind in Planung und sollen noch 2020 bestellt / beauftragt werden.

Barrierefreier Ausbau von Bushaltestellen

- **Erstes Baulos:** Ausführung abgeschlossen, Verwendungsnachweis für Förderung bei Hessen Mobil zur Prüfung in Vorlage

- **Zweites Baulos:**

Der Zuwendungsbescheid des Förderantrages für das zweite Ausbaulos – ist am 05.08.2020 eingegangen. Dieser Bauabschnitt beinhaltet die Bushaltestellen Saalburgstraße, Steinkopfstraße, Philipp-Reis-Str., Nauheimer Str. und Saalburgsiedlung Ost. Weiterer Terminlauf:

Auftragsvergabe an Fa. Jost ist am 23.10.2020 erfolgt.

Eine Bauanlaufbesprechung ist für 44./45. KW 2020 geplant

Baubeginn ab 11/2020, Bauende 08/2021.

- **Drittes Baulos:**

Für das dritte Baulos wurde am 28.01.2020 eine Anmeldung für das Förderprogramm eingereicht. Seit 05.03.2020 liegt uns die Bestätigung der Programmanmeldung durch Hessenmobil vor. Mit dem Hochtaunuskreis wurden Verwaltungsvereinbarungen für den Ausbau der Haltestellen im Zuge der Kreisstraße K728 in der Ortsdurchfahrt Wehrheim „Pfaffenwiesbacher Str.“ sowie in der Ortsdurchfahrt Pfaffenwiesbach „Wehrheimer Str.“ geschlossen.

Laufende Planungen

- **Bebauungsplanverfahren Winterstein:** Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB hat stattgefunden. Die eingegangenen Stellungnahmen liegen dem Planungsbüro Fischer vor. Es wird im Rahmen einer IKZ der 4 Kommunen die weitere Vorgehensweise abgestimmt und das Gespräch mit dem Regierungspräsidium Darmstadt gesucht.

- **Querungsstelle Usinger Straße / Am Oberloh:**

Am 05.10.2020 wurde das Büro Best Ingenieure GmbH aus Lahnau mit der Planung beauftragt. Für die Baugrunduntersuchung und Bestandsvermessung wurden im Oktober Angebote von jeweils 5 Bewerbern angefordert. Die Auftragsvergabe soll in KW 44 erfolgen. Geplanter Terminlauf:

Lph. 2-3: Fertigstellung Dezember 2020

Lph. 5-6: Fertigstellung Februar 2021

Veröffentlichung und Ausschreibung: Submission Anfang März 2021

Bauzeit: Mitte März 2021 bis Ende April 2021.

- **Endausbau „Heselsweg / Kl. Lache“**

Zum Straßenendausbau im Baugebiet Wehrheim West II / Kleine Lache fand am 20.10.2020 eine Anliegerinformationsveranstaltung der Bauverwaltung statt. Das beauftragte Ingenieurbüro erläuterte den interessierten Anliegern die vorliegende Planung und gab einen Ausblick auf den Terminlauf:

- Fertigstellung Planung KW 44 2020
- Zusammenstellen Vergabeunterlagen KW 44/45 2020
- Ausschreibung und Vergabe KW 48 2020
- Baubeginn Frühjahr 2021 Bauzeit ca. 10-14 Wochen

Die Planung sieht einen niveaugleichen Ausbau der Verkehrsflächen und somit einen verkehrsberuhigten Bereich vor.

Die Straßenbauarbeiten werden in voraussichtlich 2 Bauabschnitten ausgeführt. Da bauzeitliche Einschränkungen für die Anwohner in der Zufahrtsmöglichkeit ihrer Grundstücke mit dem PKW entstehen, wird das sich im Eigentum der Gemeinde befindende Grundstück Heselsweg 8, mit einer Schottertragschicht als provisorische Ausweichparkfläche hergerichtet.

- **Bahnhofstraße/K725**

- Der Abschnitt zwischen Bahnübergang und Gerhart-Hauptmann Straße wird auf einer Länge von ca. 150 m durch den Straßenbaulastträger (HTK) ertüchtigt. Planungen hierzu laufen seitens des HTK bereits, erforderliche Mittel sind für den HH 2021 angemeldet, vorbehaltlich der noch ausstehenden Gremienbeschlüsse und Genehmigung des Haushaltes findet die Ertüchtigung noch im Jahr 2021 statt.
- Seitens der Kreisverwaltung wird die Dringlichkeit erkannt, dass im Bereich der Bahnhofstraße in Wehrheim Sanierungsmaßnahmen erforderlich sind.
- Ein wesentlicher Punkt für die Planung ist die Umsetzung des durch Hessen Mobil vorangetriebenen Radwegekonzeptes. Hier ist die Einbindung sowohl der Bahnhofstraße als auch der Kastellstraße in Wehrheim sinnvoll und erstrebenswert.
- Die Erbringung der Planungsleistungen über die zwischen HTK und Hessen Mobil bestehende Rahmenvereinbarung wäre seitens der Gemeinde Wehrheim wünschenswert.
- Von Hessen Mobil kann eine entsprechende Planung aus Kapazitätsgründen nicht zeitnah durchgeführt werden.
- Die Verwaltung des HTK spricht sich grundsätzlich dafür aus, der Gemeinde Wehrheim im Bereich der Ortsdurchfahrt im Rahmen der Förderkriterien freie Hand in Bezug auf die Gestaltung der Verkehrsflächen zu lassen. Dies lässt auch bauliche Maßnahmen zur Verkehrsdämpfung zu. (Baumpflanzungen, Radweg, Parkbuchten, etc.)

- Am 13.03.2020 wurde vereinbart, da beim Hochtaunuskreis ebenfalls keine Kapazitäten zur Betreuung einer Planung vorhanden sind, dass diese durch das Bauamt der Gemeinde Wehrheim zu betreuen ist.
- Zwischen dem HTK und der GW ist hierüber eine Verwaltungsvereinbarung bzgl. Kostenteilung zu erarbeiten. (Bearbeiter: Herr Dechert GW / Herr Gebauer HTK)
- Über ein IBV sind Planungsbüros zur Abgabe eines Honorarangebotes aufzufordern
- Die Verwaltungsvereinbarung und die daran anschließende Auswahl eines Planungsbüros erfolgen nach den jeweiligen Haushaltsgenehmigungen der beteiligten Kostenträger
- Entwurfsplanungen werden entsprechend frühestens 2021 zur Diskussion vorliegen.

Sonstige Mitteilungen

- Ausbau Taunusbahn

Die Unterlagen zum Planfeststellungsverfahren liegen dem Regierungspräsidium Darmstadt vor. Es wurden von Seiten des RP im Rahmen der Vollständigkeitsprüfung noch Unterlagen nachgefordert. Der Zeitpunkt der Offenlage ist nicht bekannt.

- Sachstand Planung Umgehungsstraße Usingen (Anschluss Wehrheim Nord)

Hessen Mobil befindet sich im Planverfahren Ortsumgehung Usingen in der Einspruchssachbearbeitung.

Wann die Einspruchssachbearbeitung abgeschlossen sein wird, ist dem Bauamt nicht bekannt. Hier liegen dem Bauamt keine neuen Informationen über die weitere Zeitschiene vor.

- Sachstand Sanierung Stadtmauer:

In KW 29 hat ein Ortstermin der unteren Denkmalschutzbehörde – veranlasst durch interessierte Bürger - im Bereich der „Alten Stadtmauer“ Wehrheim stattgefunden

Mit Frau Herschel von der Unteren Denkmalschutzbehörde hat das Bauamt Wehrheim direkt Kontakt aufgenommen. Die Untere Denkmalschutzbehörde besteht darauf, dass Sanierungsarbeiten im Bereich der Mauer erst nach Stellung einer Denkmalschutzrechtlichen Genehmigung erfolgen dürfen.

Der Antrag auf denkmalschutzrechtliche Genehmigung wurde am 23.07.2020 von uns gestellt und durch die zuständige Behörde mit am 03.09.2020 erteilt.

Im Zuge eines durch die Anlieger der Stadtmauer organisierten Arbeitseinsatzes wurden am 17.10.2020 Sträucher und Hecken im Bereich der „Alten Stadtmauer“ entfernt.

Die Ausbesserungsarbeiten können nun zeitnah durch die von der Bauverwaltung der Gemeinde Wehrheim bereits beauftragte Firma erfolgen.

- Sanierung des Alten Rathauses

Auf Basis der vorliegenden Informationen/Gutachten werden nun die weiteren Maßnahmen ergriffen, unter einer engen Absprache mit der Architektin und der Denkmalbehörde und unter Beachtung der Haushaltsansätze.

Wehrheim, 27.10.2020

Gez. Gregor Sommer
Bürgermeister